

Notdienst und Notfälle: Das sollten Sie wissen



Was ist ein Notfall?

Anzeichen für einen Notfall reichen von blutigem oder sehr häufigem Erbrechen bzw. Durchfall über Atemnot, Krampfanfälle, Lähmungen oder starke Schmerzen bis hin zu Unfällen, (Biss-) Verletzungen etc.

Sie sind unsicher, ob ein Notfall vorliegt? Sprechen Sie uns gern an oder informieren Sie sich auf unserer Website:



Was sind unsere Notdienst-Zeiten?

Unseren Notdienst bieten wir nach telefonischer **Voranmeldung** jeweils montags bis freitags von 19:00 bis 20:30 Uhr sowie samstags von 16:00 bis 20:30 Uhr an.

Warum sollten Sie Notfälle telefonisch vorankündigen?

Durch Ihre Voranmeldung können wir alles Notwendige vorbereiten und sparen somit kostbare Zeit.

Weshalb sind Telefon oder Rezeption im Notdienst unter Umständen kurzzeitig nicht besetzt?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen sind alle verfügbaren Mitarbeitenden im Einsatz, um unserem Patienten das Leben zu retten! Bitte haben Sie etwas Geduld, es könnte auch Ihr Tier sein.

Warum kann die Wartezeit im Notdienst ggf. etwas länger sein?

Dringende Notfälle haben oberste Priorität. Zudem ist im Notdienst nur ein Teil unseres Teams im Einsatz. Wir geben alles, um jeden Patienten bestmöglich zu versorgen – Schnelligkeit kann da nur an zweiter Stelle stehen!

Warum ist eine Behandlung im Notdienst teurer?

Notdienstgebühren sind in der Gebührenordnung für Tierärzte (GOT) verbindlich festgelegt und sichern darüber hinaus die Aufrechterhaltung einer zuverlässigen Notfall-Versorgung.

Warum vergeben wir im Notdienst keine Routineterminale?

Unsere personellen Ressourcen sind – wie in jedem Bereich – begrenzt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass der Notdienst deshalb dringenden Notfällen und nicht aufschiebbaren Behandlungen vorbehalten ist.

Sie haben weitere Fragen? Sprechen Sie uns gern jederzeit an!

